

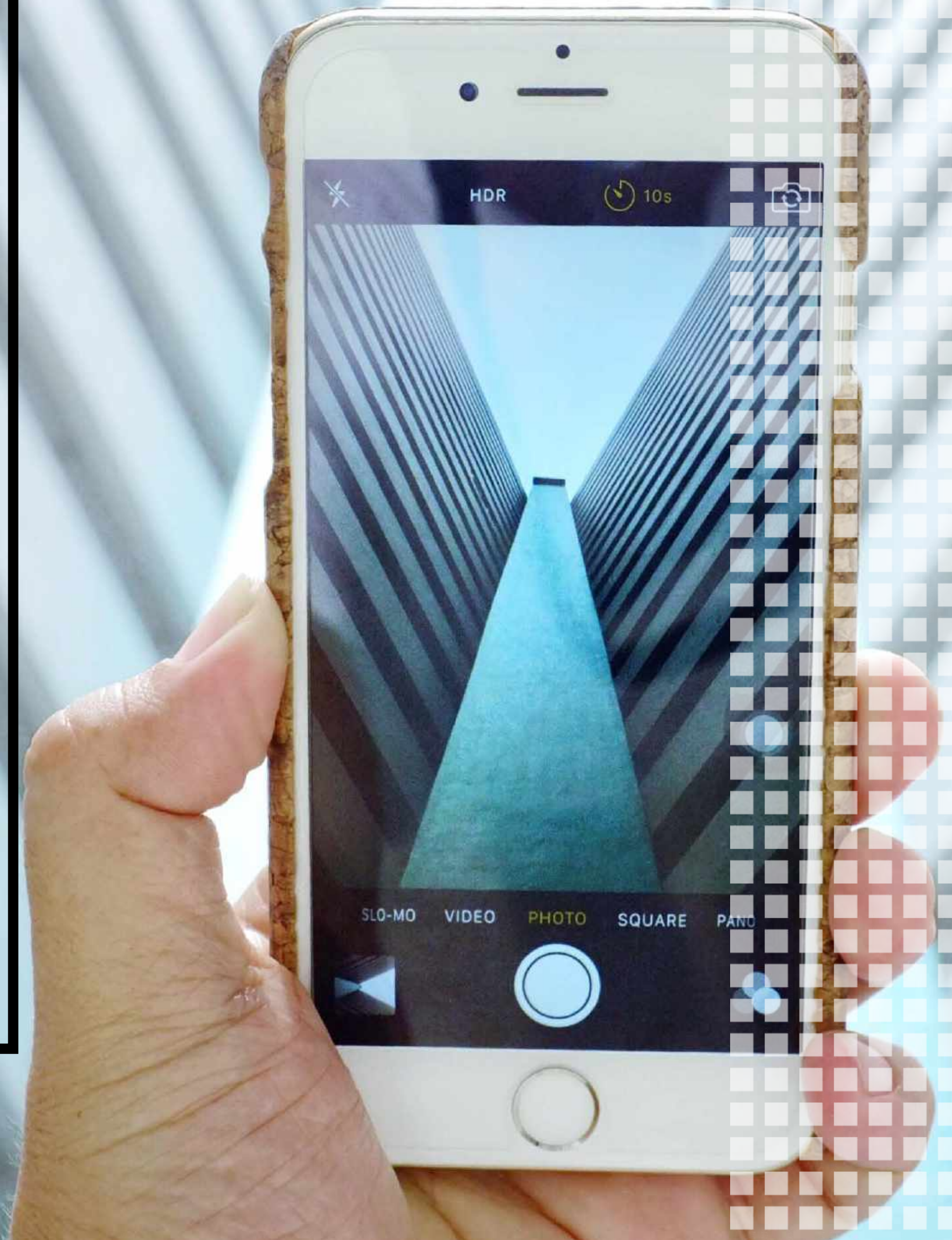


**BIM**

contracts

FREUNDLIEB ist Projekt-  
partner bei BIMcontracts

**Gemeinsam  
treiben wir die  
Digitalisierung  
der deutschen  
Baubranche  
wegweisend  
voran.**



„ Die BIMcontracts-Lösung bietet das Potenzial, die deutsche Baubranche zu revolutionieren, indem vertragliche Abwicklungen von Bauleistungen (teil-)automatisiert, transparent und vertrauenswürdig abgebildet werden können.“

**Maria Freundlieb,**  
Prokuristin und Gesellschafterin

# Unsere **BIMcontracts** Partner

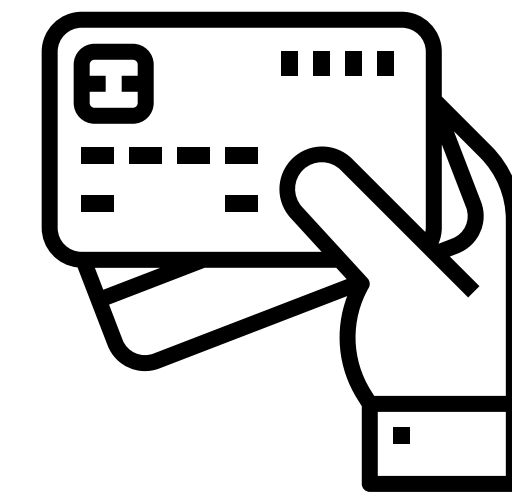
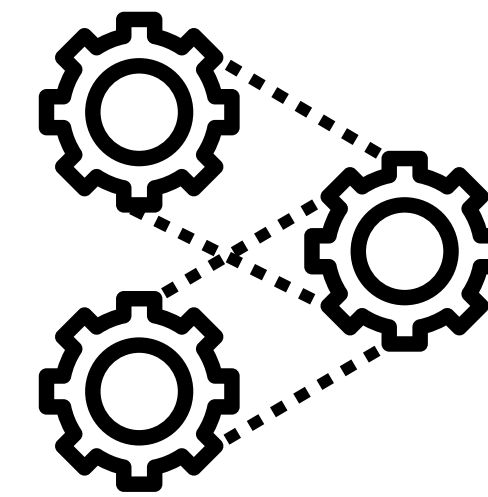
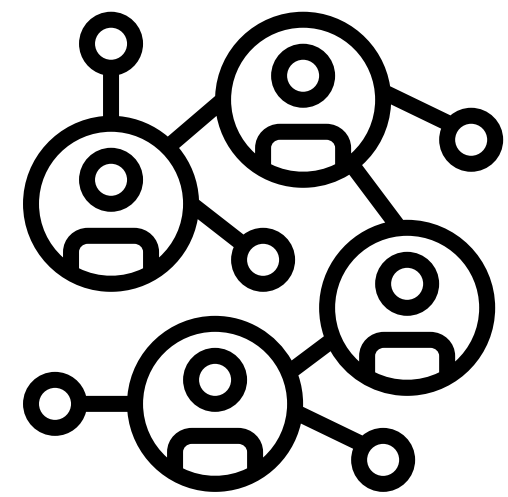
Bereits im Sommer 2019 startete das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderte Verbundprojekt „**BIMcontracts**“ mit unseren Partnern adesso, Ruhr-Universität Bochum, Universität Duisburg-Essen, Kapellmann Rechtsanwälte, proXperts GmbH, Technische Universität Berlin und planen-bauen 4.0 GmbH Berlin.

# Das Ziel: Eine gemeinsame Lösung

Mit „**BIMcontracts**“ entwickeln wir innerhalb einer dreijährigen Projektphase eine gemeinsame Lösung, durch die das digitale Zeitalter im Bereich des Vertrags- und Zahlungsmanagements Einzug in der deutschen Baubranche erhalten soll.



# Baubranche: **Status Quo**



In Bauprojekten sind oftmais **Hunderte von Firmen involviert**

Zum Beispiel: Baufirmen, Handwerker, Architekten und Gutachter.

Dadurch sind **Vertragsstrukturen oftmais sehr komplex und intransparent...**

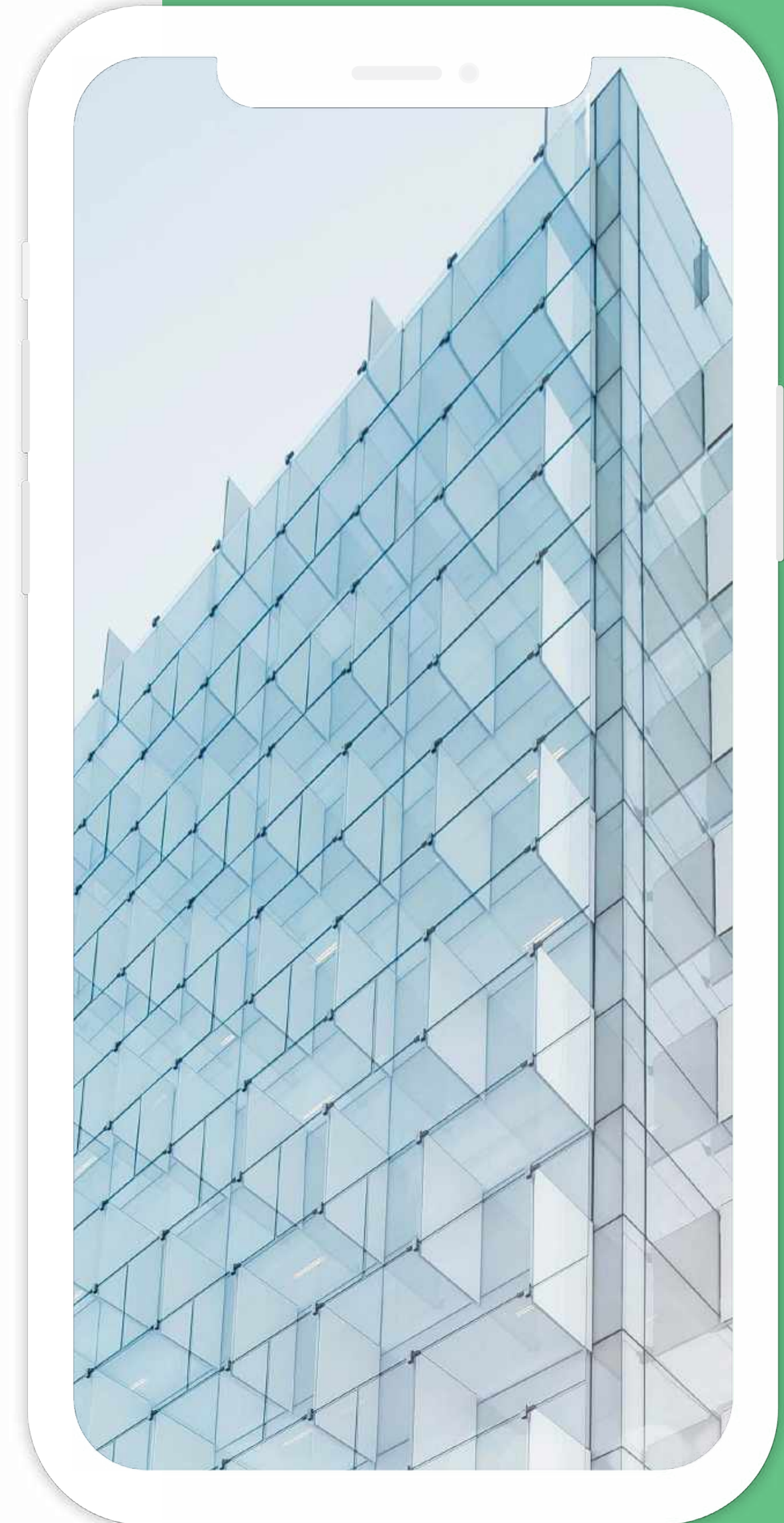
...und **Abläufe stör anfälliger.**

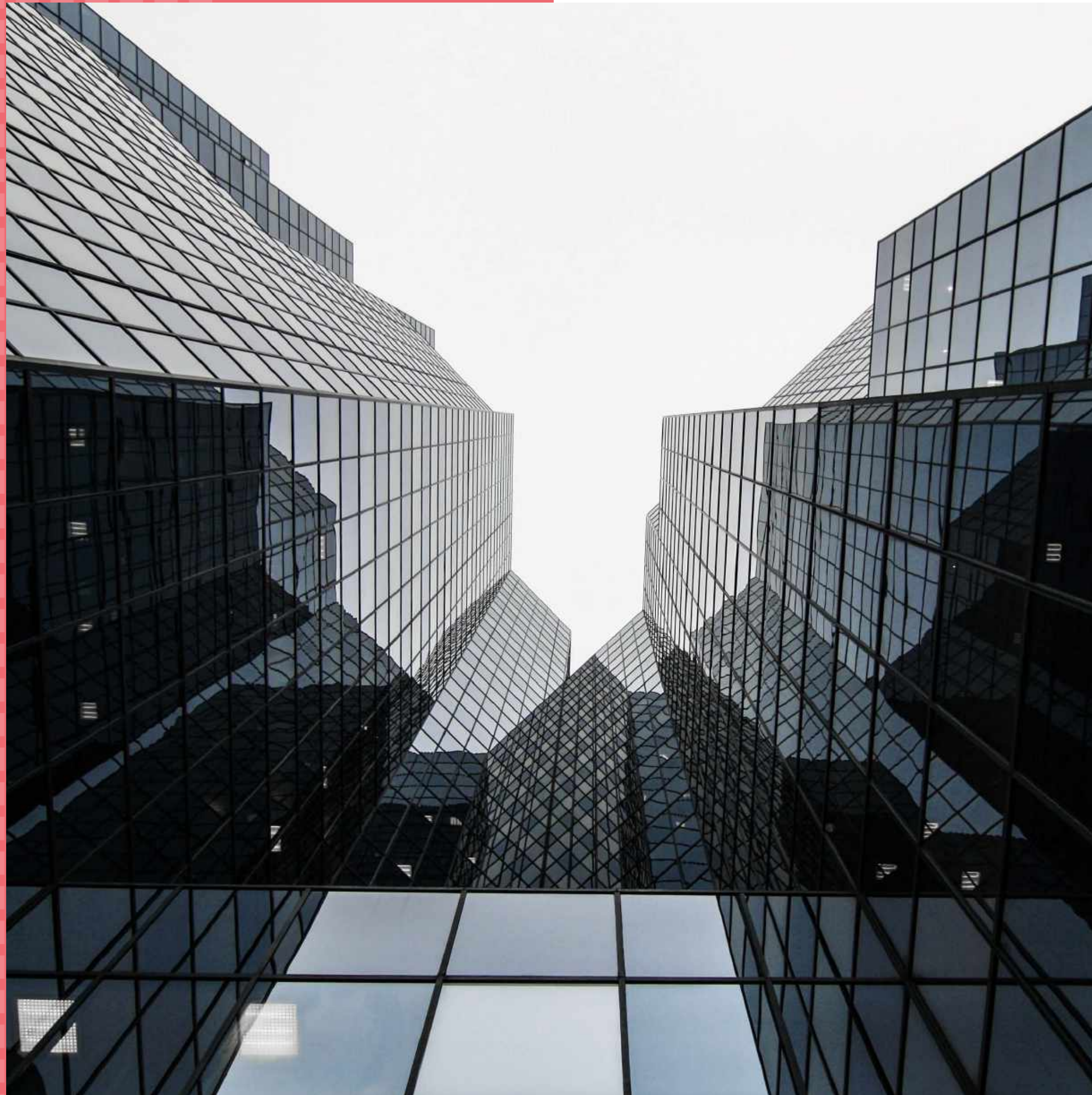
Das **Liquiditäts- und Insolvenzrisiko** für KMUs ist in der Folge **höher.**

# Die aktuellen Herausforderungen der Baubranche

Für die Umsetzung von Bauprojekten sind eine Vielzahl von Projektbeteiligten involviert, die von Lieferanten, Handwerksbetrieben und Baufirmen, über Ingenieure und Projektmanager bis zu Gutachtern und Rechtsanwälten reichen, um nur einige der Akteure aufzuzählen.

Infolgedessen sind Vertragskonstellationen oftmals sehr komplex und intransparent – und Abläufe störanfällig.





**Ziel des Projekts** ist, diesen Herausforderungen zu begegnen und somit das hohe Liquiditäts- und Insolvenzrisiko, insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen, zu verringern.



Mit BIMcontracts werden in Deutschland erstmals auf der Basis digitaler Bauwerksmodelle (kurz BIM), moderner Blockchain Technologie und Smart-Contracts, Infrastrukturen geschaffen, die einen (teil-)automatisierten und transparenten Prozess für das Vertrags- und Rechnungsmanagement vorbereiten. Im Laufe des Projektes wird dieser Prozess auf seine Praxistauglichkeit erprobt.

**Entwicklung**  
einer Infrastruktur  
für das Vertrags- und  
Zahlungsmanagement

**Denn: In Zukunft soll eine noch einfachere, effizientere sowie transparentere vertragliche Abwicklung von Bauleistungen möglich sein.**

Erforderlich ist dafür zum einen die Entwicklung einer Software-Architektur, die dem Nutzer über mobile Endgeräte zur Verfügung steht; zum anderen die Strukturen zur automatischen Überführung von Projektplänen in Smart-Contracts. Beides wird im Zuge des Projekts erarbeitet. Eine erste Version soll dem Markt bereits 2022 zugänglich gemacht werden.